

Sommerkirche

Endlich steht der Pool!

Das kühle Wasser ist eingelassen, das Handtuch liegt in Reichweite und die Sonnenliegen stehen auch schon bereit. Etwas Sand für das Urlaubsfeeling darf natürlich auch nicht fehlen. Einfach perfekt! Und all das nicht bei mir zuhause im Garten, sondern in unserer Kirche in Sassenberg.

Sommerkirche haben wir es schlicht und einfach genannt.

In den letzten drei Wochen wurde sie zu einem Ort, an dem Entspannung und Erholung im Mittelpunkt standen. Viele Besucher, Urlauber und Radfahrer haben sie besucht. Den kühlen Kirchenraum und die Ruhe genossen, Spuren im Sand hinterlassen, einen Stein ins Wasser geworfen oder ihre Gedanken handschriftlich festgehalten.

Und genau so stelle ich mir Kirche vor: Ein Ort, an dem ich einfach mal abschalten kann, der meine Fragen zum Leben einbezieht und aus dem ich gestärkt wieder herausgehe.

Jesus Christus möchte, dass wir Urlaub machen. Vom Alltag, von den Verpflichtungen und Belastungen. Er sagt: „Kommt zu mir, ihr alle, die ihr euch abmüht und belastet seid! Bei mir werdet ihr Ruhe finden.“

Gut zu wissen, dass diese Einladung auch nach den Ferien noch gilt.

Johannes Lohre

Pastoralreferent in Sassenberg und Füchtorf